

LKC Berlin Fellguth Fuchs & Gelling Steuerberatungsgesellschaft mbH

Unter der Leitung von Herrn Jörg Löwenau erhält Berlin seinen zweiten LKC Standort

Die Ursprünge der FFG Berlin liegen im Jahr 1990. Das Büro wurde als Einzelkanzlei von Herrn Hücking gegründet. Im Jahr 1995 erfolgte die Umwandlung in die Hücking & Partner Steuerberater-Sozietät und im Jahr 2016 die Umwandlung in die FFG Fellguth Fuchs Gelling Partnerschaft von Stb mbB. Seit Anfang 2016 befindet sich das Büro in der Fasanenstraße 33 in Berlin-Charlottenburg in unmittelbarer Nähe zum Kurfürstendamm und Zoologischen Garten.

Ab 1. September 2020 firmiert die Gesellschaft unter LKC Berlin Fellguth Fuchs & Gelling Steuerberatungsgesellschaft mbH unter der Leitung von Herrn Jörg Löwenau.



Jörg Löwenau

Martina Fellguth arbeitet bereits seit der Gründung im Jahr 1990 im Büro. Im Jahr 1995 wurde sie Partnerin. Alexander Fuchs ist seit 1997 in der Kanzlei tätig und seit 1999 Partner. Im Jahr 1999 stieß Cornelia Gelling zur Kanzlei und wurde im Jahr 2004 Partnerin.



(v. links nach rechts: Martina Fellguth, Alexander Fuchs, Cornelia Gelling)

Hauptsächlich umfasst das Tätigkeitsfeld der FFG die Erstellung von Steuererklärungen und Jahresabschlüssen, die Finanz- und Lohnbuchhaltung und die steuerlich optimierte Gestaltung von Geschäftsvorfällen, Transaktionen und Umstrukturierungen. Besondere Kenntnisse bestehen in der steuerlichen und buchhalterischen Betreuung von größeren Immobilienunternehmen und Immobilientransaktionen auch mit internationalem Bezug.

Zu den Mandanten gehören regional, überregional und international ausgerichtete mittelständische Unternehmen mit dem Fokus Immobilien sowie Privatpersonen.

Unterstützt werden die vier Partner von drei angestellten Steuerberatern und weiteren rund zwanzig Mitarbeitern. Herr Fuchs ist seit 2002 zusätzlich als beisitzender Richter in der Kammer für Wirtschaftsprüfersachen am Landgericht Berlin tätig.

Vom ersten Treffen mit den LKC-Partnern an stimmte die "Chemie" zwischen den Beteiligten. Entscheidend waren für die drei Partner das Angebot, zusammen mit Herrn Löwenau den wachsenden Standort zwar unter "LKC-Flagge", aber mit unveränderten Arbeitsabläufen fortführen zu können und durch Unterstützung im administrativen Bereich die fachliche Tätigkeit in den Mandaten wieder ausbauen zu können.

Die beiden Berliner Standorte wollen zu einer leidenschaftlichen, kreativen, charmanten und wirtschaftlich starken Repräsentanz der LKC-Gruppe Berlin werden.

